

Mercosur: Solidarität und Partnerschaft mit Brasilien

Bauernfamilien aus Deutschland und Brasilien sind durch die globalisierte Landwirtschaft verbunden. Trotz aller Unterschiede sind die Werte und Lebenseinstellungen oft ebenso identisch wie Problemursachen und Lösungsansätze: Hier wie dort wird Agrarpolitik - statt für Bauernfamilien, Natur und Verbraucher*innen - für Konzerne gemacht.

Die Tagung thematisiert Brennpunkte der internationalen Agrarpolitik generell mit einem Fokus auf Brasilien. Denn dort verschärfen sich unter der rechtsextremen Regierung von Bolsonaro Landkonflikte, Umweltzerstörung und Hass. Sozialen Bewegungen, Indigenen und bäuerlicher Landwirtschaft wird der Kampf angesagt.

Was bedeutet in diesen Zeiten das Handelsabkommen zwischen der EU und den Mercosur-Staaten?

Welche Auswirkungen sind bei uns zu erwarten?
Wie können wir solidarisch und partnerschaftlich aktiv werden?

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Samstag 15.02. bis Sonntag 16.02.2020

Programmablauf:

Samstag, 15. Februar 2020:

- 15.00 Uhr Ankommen, Nachmittagskaffee
15.30 Uhr **Brennpunkte internationaler Agrarpolitik**
Berit Thomsen
18.00 Uhr Abendessen
19.30 Uhr **Mercosur und EU – nichts als Auto gegen Kuh?**
Öffentlicher Vortrag von Prof. Dr. Antônio Andrioli

Sonntag, 16. Februar 2020

- 9.00 Uhr **Bäuerliche Solidarität**
Wie können wir Solidarität und Partnerschaft umsetzen?
Welche Bündnispartner kommen in Frage?
Welche Aktionen können wir durchführen?
Was brauchen wir dafür?
Workshop mit Prof. Dr. Antônio Andrioli und Angela Müller
12.30 Uhr Mittagessen

Referent*innen:

Berit Thomsen, Handelsreferentin der Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft e.V.
Prof. Dr. Antônio Andrioli, Mitbegründer der Universidade Federal de Fronteira Sul, Brasilien

Kursnr.: JP20028

Beginn: Sa. 15. Febr. 2020, 15.00 Uhr

Ende: So. 16. Febr. 2020, 13.30 Uhr

Kosten:

DZ mit Waschg.: 51,50 €

EZ mit Waschg.: 65,50 €

DZ mit Du/WC: 66,50 €

EZ mit Du/WC: 82,50 €

Kursgebühr: 10,00 €

Veranstalter:

Evang. Bauernwerk in Württ. e.V.

Arbeitsgemeinschaft

bäuerliche Landwirtschaft e.V.

Leitung:

Angela Müller, Birgit Wieland

Anmeldung und Information:

Evangelisches Bauernwerk

Ländliche Heimvolkshochschule

Hohebuch 16

74638 Waldenburg

☎ 07942/107-60 (M. Walter)

☎ 07942/107-77

Email: m.walter@hohebuch.de



Heimvolkshochschule Hohebuch:

A 6 Heilbronn – Nürnberg, Ausfahrt Kupferzell. Von da auf der B 19 ca. 1 km in Richtung Künzelsau, dann links ab Richtung Öhringen, ca. 1 km. Einfahrt gegenüber der Tankstelle. Mit der Bahn bis Waldenburg, von dort aus Busverbindung bis zur Haltestelle „Hohebuch“



Tagung

Mercosur: Solidarität und Partnerschaft mit Brasilien



Incl. Vortrag

Prof. Dr. Antônio Andrioli:

Mercosur und EU – nichts als Auto gegen Kuh?

15. bis 16. Feb. 2020

Ländliche Heimvolkshochschule
Hohebuch

